

# Trainingsstation 5 – Lern- und Arbeitstechniken

## 1 Lernen lernen – Methoden zur Arbeitsorganisation

### 1.1 Aufgabenformate

Seite 253

#### Aufgabe 1

Bei der ersten Aufgabenstellung ist nur eine Antwort richtig.  
Bei der zweiten Aufgabenstellung gibt es mehrere richtige Antworten.

#### Aufgabe 2

Geschlossene Formate: B  
Halb offene Formate: A  
Offene Formate: C

### 1.2 Anforderungsbereiche

#### Aufgabe 1

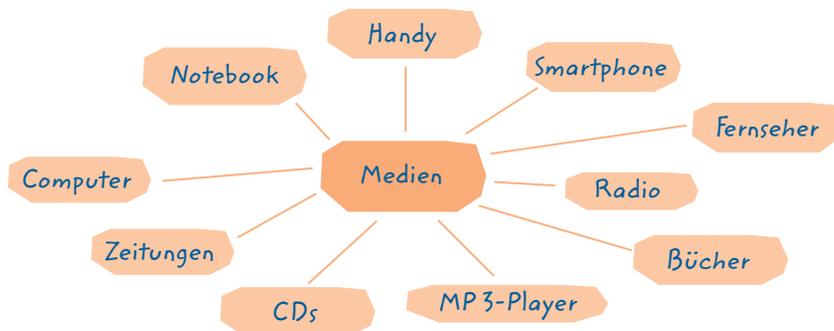
Anforderungsbereich 1: b  
Anforderungsbereich 2: a, d  
Anforderungsbereich 3: c, e

## 2 Allein und gemeinsam lernen – Allgemeine Methoden

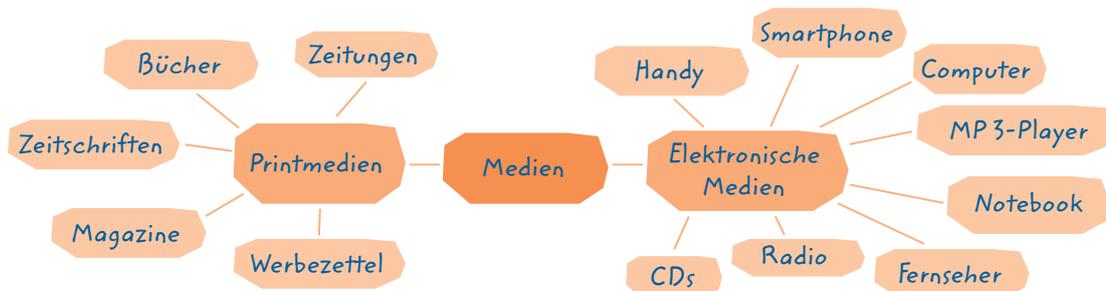
### 2.1 Ideen und Informationen sammeln und darstellen

Seite 255

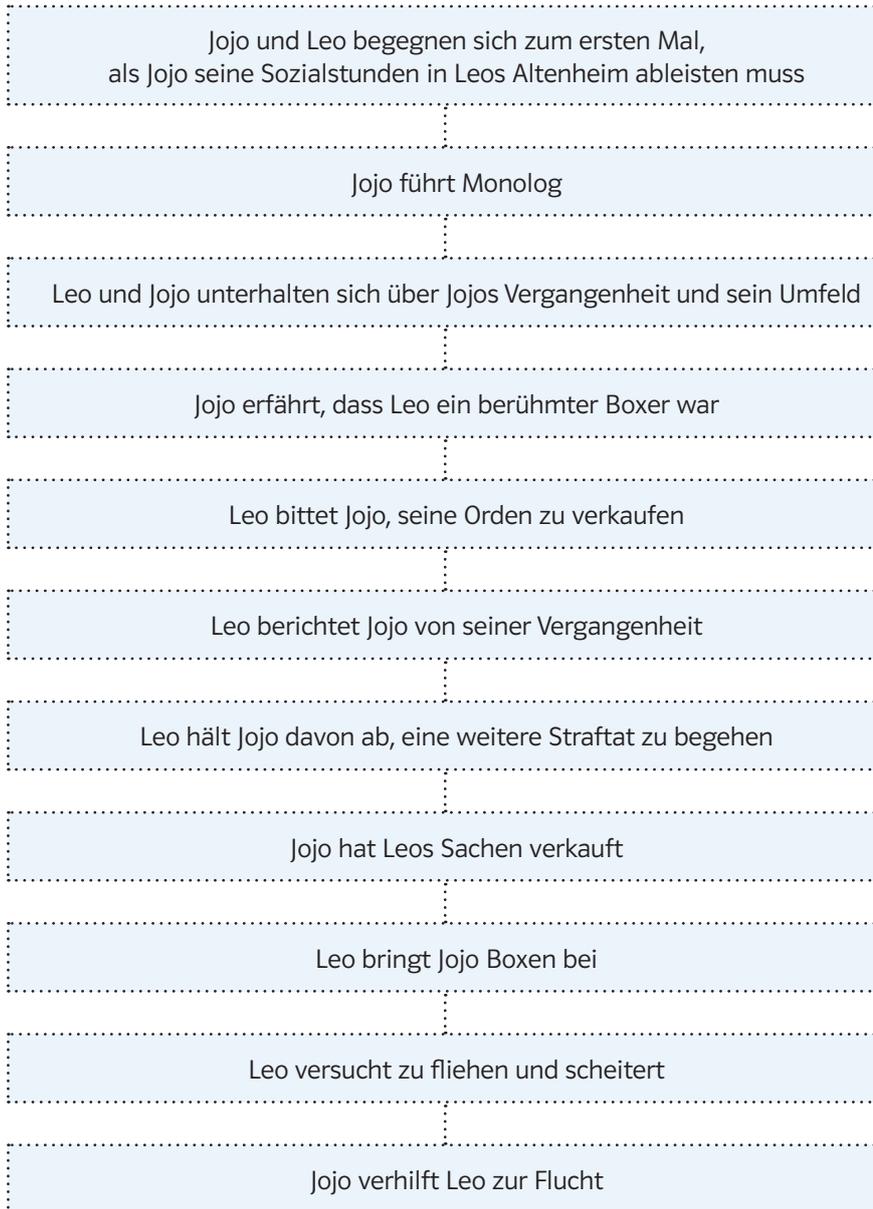
#### Aufgabe 1: Beispiellösung



#### Aufgabe 2: Beispiellösung



### Aufgabe 3



### Seite 256

#### Aufgabe 4: Beispiellösung

Folgende Stichpunkte können verwendet werden:

- Fitness-Tracker im Trend
- Schritte und Schlafphasen werden aufgezeichnet
- Smartphone-App zur Datenauswertung
- Kann motivieren
- Gerät nicht immer genau
- Dauernde Überwachung
- Negative Folgen für Nutzer

### Seite 257

#### Aufgabe 5: Individuelle Lösungsmöglichkeiten

Vergleiche Schaubild Seite 224/225

## 2.2 Partner und Gruppenarbeit

Seite 258

### Aufgabe 1

Pro	Kontra
Kinder sollten früh an den kontrollierten Umgang mit den neuen Medien herangeführt werden, um das Angebot vernünftig zu nutzen.	Der junge Mensch lernt durch eigene Erfahrungen am besten.
Das Tragen früher Bücher wäre nicht mehr nötig.	Die digitale Welt ist um viele Dimensionen ärmer als die Realität – die fehlenden Dimensionen werden im Gehirn nicht mehr ausgebaut und Nervenverbindungen verkümmern.
Zugriff auf Literatur überall und jederzeit möglich.	Digitale Medien anstrengend für die Augen.
Fachspezifische Texte werden häufiger auch außerhalb des Unterrichts gelesen.	Das räumliche Sehen geht verloren.
Eignet sich im praktischen Leben bestens zur Wissensvertiefung und Wissenserweiterung.	Zu viel Bildschirmkonsum kann zu Kopfweh, Müdigkeit, Angst und Unlust führen.
	Die übermäßige Nutzung führt zu Defiziten in der Wahrnehmung und fehlenden Erfahrungen mit der eigenen Umwelt.
	Kinder werden keine Ahnung mehr von dem haben, was um sie herum geschieht.

Seite 259

### Aufgabe 2: Individuelle Lösungsmöglichkeiten

## 3 Lesen, Schreiben, Sprechen und Zuhören, Umgang mit Texten und Medien – Fachspezifische Methoden

### 3.1 Texte erschließen

Seite 260

#### Aufgabe 1: Beispiellösung

Schritt 3:

**Schlüsselbegriffe:** Ursula Riggs, Außenseiterin, Ugly Girl, Sportlerin, Rocky River High, Mannschaftsführerin, ausgezeichnete Schülerin, unfreundlich, Launen, Ursula die Hässliche

**Sinnabschnitte:**

- Seite 62, Zeile 1–4
- Seite 62, Zeile 5–16
- Seite 62, Zeile 17–22
- Seite 62, Zeile 23–27
- Seite 62/63, Zeile 28–34
- Seite 63, Zeile 35–38

Schritt 4 (wichtigste Informationen):

- Ursula Riggs ist eine Außenseiterin
- Besucht die Rocky River High
- Wird Ugly Girl genannt
- Ist eine starke Sportlerin und ausgezeichnete Schülerin
- Spielführerin des Mädchen- Basketballteams
- Jeder redet hinter ihrem Rücken
- Ihre Launen wechseln
- Möchte nicht, dass jemand ihr in die Quere kommt

**Aufgabe 2: Individuelle Lösungsmöglichkeiten****Seite 261****Aufgabe 3 bis 5: Individuelle Lösungsmöglichkeiten****Seite 262****Aufgabe 6: Beispiellösung**

In dem Theaterstück „Das Herz eines Boxers“, verfasst von Lutz Hübner und uraufgeführt im Jahr 1996, geht es um die Freundschaft zwischen dem Jugendlichen Jojo und dem Ende sechzigjährigen Rentner Leo, die im Laufe des Stücks entsteht.

Jojo muss in einem Altenheim Sozialstunden ableisten, da er beim Diebstahl eines Mofas erwischt wurde. Er soll das Zimmer eines älteren Mannes namens Leo streichen, der ihm in der ersten Szene nur beim Streichen zuschaut und kein einziges Wort spricht. Jojo macht deutlich, wie sehr ihm seine Situation missfällt.

Leo löst sich von deinem Schweigen, als Jojo ihm in der zweiten Szene gesteht, dass er den Diebstahl für einen Freund auf sich genommen hat. Daraufhin unterhalten sich Leo und Jojo über Jojos Vergangenheit und über das Mädchen, in das Jojo verliebt ist. Leo erteilt ihm diesbezüglich Ratschläge.

Auch Leo öffnet sich gegenüber Jojo. Als er den Jungen in der dritten Szene bittet, seine alten Orden früherer Boxkämpfe zu verkaufen, erfährt Jojo mehr über Leos Vergangenheit. Leo berichtet, dass weshalb er auf diese Station des Altenheims verlegt wurde.

Jojo bewundert Leo für seine Vergangenheit und lässt sich von ihm bremsen, als er in der vierten Szene nach einer Schlägerei einen Rachefeldzug gegen seinen Widersacher plant.

Die beiden nähern sich an, sodass Leo Jojo in der fünften Szene Boxunterricht erteilt. Als es Jojo gelingt, Leos Sachen bei einem Trödler zu verkaufen, erzählt Leo ihn von seinem Fluchtplan. Das erworbene Geld benötigt er, um das Altenheim zu verlassen. Leos erster Fluchtversuch jedoch scheitert.

Jojo überlegt sich für Leo einen Fluchtplan, den die beiden in der siebten Szene in die Tat umsetzen. So gelingt es Leo schließlich, das Altersheim zu verlassen.

Die Botschaft des Theaterstücks bezieht sich auf den Altersunterschied zweier Menschen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Die Differenz zwischen den beiden aufeinandertreffenden Generationen wird im Laufe des Stücks überwunden und es entwickelt sich eine starke Freundschaft.

**Aufgabe 7: Beispiellösung**

1. **Thema:** Die Top 10 der Ausbildungsberufe bei Frauen und Männern 2013

2. **Diagrammart:** Balkendiagramm

3. **Quelle:** Destatis, Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

4. **Angaben:**

- X-Achse: Anzahl der Auszubildenden
- Y-Achse: Ausbildungsberuf
- Balken: Auszubildende

5. **Wichtige Informationen:**

- 2013 gab es mehr männliche Auszubildende
- Die beliebtesten Ausbildungsberufe unterscheiden sich stark in Abhängigkeit des Geschlechts

**Seite 263****Aufgabe 1: Beispiellösung**

Leo sitzt immer noch zusammengesunken in einem Sessel und blickt nach draußen, als Jojo eintritt. Als Jojo zu streichen beginnt, dreht Leo sich um und sieht ihn an. Leo spricht Jojo an und wiederholt seinen Satz auf Jojos Frage hin. Leo erklärt Jojo seine Situation und äußert seine Meinung über ihn. Leo erkennt Jojos private Probleme und gibt ihm Ratschläge. Er beharrt auf seiner Meinung. Leo behält die ganze Zeit über die Führung des Gesprächs.

**Aufgabe 2: Beispiellösung**

Mein Name ist Leo. Man nannte mich während meiner Boxerkarriere auch den „roten Leo“, weil ich immer mit roten Boxhandschuhen angetreten bin. Damals war ich eine richtig große Nummer im Boxgeschäft. Heute sitze ich nur noch hier im Altenheim herum und werde behandelt, als hätte ich sie nicht mehr alle beisammen. Normalerweise bin ich sehr tolerant, aber dieser Pfleger hat es damals einfach zu weit

getrieben. Heute bereue ich, dass ich mich auf deine Demütigung hin nicht beherrscht habe. Das passt gewöhnlich nicht zu mir, Leute anzugreifen. Das wissen die Pfleger nur leider nicht, deshalb haben sie mich auf die Geschlossene verlegt. Ich musste einen Schlaganfall vortäuschen, um endlich in Ruhe gelassen zu werden.

Jetzt besteht mein Alltag nur noch darin, jeden Morgen diese unnützen Tabletten aus dem Fenster zu werfen und mich nach der Freiheit zu sehen. Zumindest war das so, bis ich Jojo kennenlernte. Jojo ist der Bursche, der für seinen angeblichen Freund ein Verbrechen auf sich genommen hat und jetzt in meinem Altersheim Sozialstunden ableisten muss. Wie der Zufall es wollte, sollte er ausgerechnet mein Zimmer streichen. Am Anfang dachte ich natürlich, es handelt sich bei Jojo nur um eine weitere Person, die mich für einen alten Mann hält, für den es sich nicht lohnt seine Zeit zu vergeuden. Doch ich merkte schnell, dass Jojo anders war. Er schien meine Situation zu verstehen. Er sah, dass das Leben hier wie in einem Gefängnis zuging. Mir wurde klar, dass ich da jemanden vor mir hatte, der mehr kann, als nur Wände streichen. Er hat ein großes Herz. Deshalb habe ich ihm auch geholfen, sein Mädchen für sich zu gewinnen. Ich glaube, obwohl er es nicht zugab, war er dankbar für meinen Ratschlag. Deshalb habe ich auch beschlossen, mich ihm zu öffnen. Ich habe ihn gebeten, meine alten Orden zu verkaufen. Als er erfahren hat, dass ich früher einmal ein berühmter Boxer war, hat er mich bewundert. Ich berichtete ihm, dass ich das Geld brauchte, um aus diesem Gefängnis zu fliehen. Als es ihm gelang, die Sachen zu verkaufen, war ich überglücklich. Ich dachte schon, ich hätte es endlich geschafft. Aber meine Flucht scheiterte. Doch Jojo hat nicht aufgegeben. Er hat sich sehr viel Mühe gegeben, und schließlich hat er sich einen brillanten Fluchtplan für mich überlegt. Die Umsetzung war genial und so kam es, dass ich dank ihm hier heraus kam. Das rechne ich ihm hoch an und werde es nie vergessen.

### 3.3 Vortragen und Präsentieren

#### Seite 265

##### Aufgabe 1: Individuelle Lösungsmöglichkeiten

#### Seite 267

##### Aufgabe 2: Beispiellösung

**Spielleiter:** Warum stellen Sie Jojo zur Rede?

**Leo:** Weil ich geahnt habe, dass er etwas Böses im Schilde führt.

**Spielleiter:** Warum haben Sie Jojo geraten, sich zu rächen?

**Leo:** Ich wollte ihm seine Motive vor Augen führen. Er sollte erkennen, was er mit solch einer Tat anrichtet.

**Spielleiter:** Wieso haben sie über Jojos Zukunft gesprochen?

**Leo:** Nur so konnte ich ihm deutlich machen, dass er sich mit einer Tat wie dieser seine Zukunft für immer zerstört.

##### Aufgabe 3: Individuelle Lösungsmöglichkeiten

#### Seite 268

##### Aufgabe 4: Beispiellösung

**Seite 39, Zeile 12:** Natürlich lacht er jetzt über mich. Wieso auch nicht? Er weiß ja noch nicht, was das hier zu bedeuten hat.

**Seite 39, Zeile 25:** Ich hoffe, er versucht, die Sachen zu verkaufen. Das ist meine einzige Möglichkeit, hier heraus zu kommen.

**Seite 39, Zeile 34:** Ich dachte, Jojo hätte ein großes Herz. Vielleicht habe ich mich geirrt.

**Seite 39, Zeile 58:** Vielleicht ändert er jetzt seine Meinung.

**Seite 39, Zeile 91:** Ich möchte nicht, dass Jojo denkt, ich wäre ein Draufgänger. Ich hoffe, er versteht, wie ich wirklich bin.

**Seite 40, Zeile 20:** Jojo soll die Botschaft verstehen, die ich ihm vermitteln möchte. Ich verachte Leute, die sich aus Hass prügeln. Jojo soll nicht auf den falschen Weg geraten.

**Seite 40, Zeile 57:** Es tut gut, jemandem meine Sicht der Dinge zu erzählen. Ich hatte lange Zeit niemandem, mit dem ich reden konnte.

**Seite 40, Zeile 66:** Und er hat doch ein großes Herz.

**Seite 269**

*Aufgabe 5: Individuelle Lösungsmöglichkeiten*

### 3.5 Umgang mit Texten und Medien

**Seite 272**

*Aufgabe 1: Individuelle Lösungsmöglichkeiten*